

April / Mai 2026

Gemeindebrief

der evangelischen Kirchengemeinde Euerbach und Geldersheim



S. 2 & 3: Angedacht

S. 4: Der Konfijahr-
gang 25 – 26

S. 5: Kochkurs

S. 6: Weltgebetstag
2026.
Thema: Nigeria

S. 6: Power up Got-
tesdienst

S.7 : Ökumenischer
Kirchenkaffee

S. 8 & 9: Gottes-
dienste

S. 10: Jahregabe
2026

S.11: Karfreitags-
kreuzweg für
Familien

S. 12: Über den Tel-
lerrand geschaut

S. 13: Besondere
Gottesdienste

S. 14: Gruppen u.
Kreise

ANGEDACHT

Liebe Gemeinde,

nachdem Jesus auferstanden war, hat er sich seinen Jüngern mehrfach leibhaftig gezeigt. Die Evangelien berichten uns von unterschiedlichen Begegnungen mit dem Auferstandenen. Markus (der älteste Bericht) und Matthäus berichten uns von der Begegnung zwischen den Frauen und dem auferstandenen Jesus auf dem „Friedhof“ – also in der Nähe des leeren Grabes. Lukas berichtet uns von den Emmaus-Jüngern, die den Auferstandenen beim Essen – genauer gesagt am Brechen des Brotes erkannten. Johannes berichtet uns von verschiedenen Begegnungen mit den Jüngern, bei denen jedoch der Jünger Thomas immer nicht dabei war. Und so ging es Thomas, wie wir es gut nachvollziehen können: Thomas glaubte seinen Freunden nicht, dass ihnen der gekreuzigte Jesus wirklich begegnet ist. Denn manchmal können wir Dinge einfach nicht glauben, wenn wir sie nicht mit eigenen Augen

gesehen haben. Die Aussage von Thomas: „Wenn ich nicht in seinen Händen die Nägelmale sehe (...), kann ich’s nicht glauben“ (Joh 20, 25) – kann ich gut nachvollziehen – und diese Aussage könnte auch von mir sein.

Oft wünsche ich mir, ein konkretes Zeichen, dass Gott wirklich da ist; oder ich wünsche mir eine verbale Antwort auf manches Gebet. Ich wünsche mir die Sicherheit, dass ich sagen kann: Ja, Gott ist da – und nicht nur alles glauben zu müssen. Denn glauben ohne zu sehen ist anstrengend, weil wir Menschen eben gerne eine Sicherheit, ein Zeichen, irgendetwas sichtbares hätten, wo wir dann sagen können: Ja, so ist es.

Einerseits tut es mir gut bei Johannes zu lesen, dass Jesus sich die Mühe macht extra wegen dem ungläubigen Thomas noch ein weiteres mal zu den Jüngern zu gehen; doch Jesus Worte „Selig sind die NICHT sehen und doch glauben“ machen mich nachdenklich.

Jesus spricht
zu Thomas:
Weil du mich gesehen
hast, darum glaubst du?
Selig sind, die
nicht sehen und
doch glauben! «

JOHANNES 20,29

Monatsspruch
APRIL 2026

ANGEDACHT

Glauben ohne zu sehen macht Mühe; Vertrauen ohne eine Sicherheit zu haben ist eine große Herausforderung – ja vielleicht sogar eine Lebensaufgabe.

Im Nachdenken über diese Fragen schaue ich mich in meinem Garten um und sehe die Schneeglöckchen, die grünen Knospen, die schon an den Sträuchern und aus der Erde hervorspitzen – da fällt mir auf: Eigentlich sehe ich ganz viel „Auferstandenes“! Die

im Winter noch leblosen Äste stehen ganz von alleine wieder zu neuem Leben auf. Und ich kann die Auferstehung sehen – ich muss nur hinschauen.

Und auch in meinem Leben, wenn ich mich nach einem Zeichen von Gott sehne – dann muss ich eigentlich nur etwas genauer hinschauen – etwas genauer hinhören – hin-spüren.

Gott weiß, dass es uns schwer fällt, „nicht zu sehen und doch zu glauben“, deshalb schickt er uns eigentlich ganz viele Zeichen, Worte und Gefühle; die

Worte einer Freundin vielleicht – oder ein gutes Essen; oder auch die Erinnerung an eine Zeit, wo Gott es GUT werden lies, wo Gott mich wirklich an seiner Hand geführt hat – vielleicht anders als ich es geplant hatte, aber am Ende ein guter Weg.

All dies sind sichtbare Zeichen des Auferstandenen, die wir nicht blind glauben müssen, sondern die wir glauben können und

mit Sicherheit sagen können: Ja, Gott ist da – und er wird auch immer da bleiben!

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen ein gesegnetes Osterfest mit ein bisschen Zeit für sich selbst, um diese Zeichen Gottes in Ihrem Leben zu entdecken.

Ihre Pfrin. Corinna Bandorf



Konfirmation 2026

Der Konfijahrgang 25-26

Aus Gründen des Datenschutzes dürfen die Namen und das Bild der Konfirmandinnen und Konfirmanden nur in der Papierfassung veröffentlicht werden.

Vieles haben wir erlebt in unserer Konfizeit. Ein Blick auf die Social Media-Szene der Christfluencer und die „Statements der Kirche“ wie das Glaubensbekenntnis. Auf dem Konfiwochenende waren Themen wie Gemeinschaft, Gott und Freundschaft dran. Wir freuen uns jetzt auf unsere Konfirmationen:

03. Mai.2026 um **11:00 Uhr** in Niederwerrn (ev. Kirche)

09. Mai.2026 um **13:00 Uhr** in Euerbach (ev. Kirche)

10. Mai. 2026 um **10:00 Uhr** in Euerbach (ev. Kirche)

Kochkurs

Informativer Kochworkshop stößt auf großes Interesse

Über den Horizont blicken, das war in mehrfacher Hinsicht der Grundtenor der Kooperationsveranstaltung der Gemeindebücherei, des Grünen Gockels der Evangelischen Kirchengemeinde Euerbach und des Evangelischen Bildungswerks Schweinfurt.

Politikwissenschaftlerin Katharina Jung, Referentin von „Bildung trifft Entwicklung“, konnte kurzfristig nicht persönlich erscheinen und referierte deshalb online über die Arbeitsbedingungen im Lebensmittelsektor. Dabei betrachtete sie sowohl die Situation in Deutschland, als auch in den Ländern des Globalen Südens. Karin Obergruber, Mitglied beim Grünen Gockel und beim Büchereiteam, hatte einen breit angelegten Büchertisch zum Themenbereich vorbereitet.

Durch die technischen Voraussetzungen in der Gemeindebücherei Euerbach konnten Charles und Bright, zwei Landwirte aus Uganda, online an der Veranstaltung teilnehmen. Sie berichteten über ihre Arbeitssituation und zeigten Bilder von ihren Kaffee-, Bananen- und Zuckerrohrplantagen. Ein besonders eindrücklicher Zusammenhang entstand durch das Bild eines Erdnussfeldes in Uganda. Die beiden Landwirte rechneten vor, wie klein ihr Einkommen im Agrarbereich ist. Beide haben ein abgeschlossenes Hochschulstudium; aber Arbeitsplätze gibt es in Uganda hauptsächlich in der Landwirtschaft. Wie können wir durch unser Handeln eine gute Lebensmittelproduktion fördern? Dazu teilte Claudia Renner ihre Erfahrungen der SoLaWi (Solidarische Landwirtschaft Schweinfurt e.V.) mit und erklärte die Organisationsstruktur dieses Vereins, der Sortenvielfalt und Nachhaltigkeit über Gemeinschaftsfelder und Ernteanteile fördert. Till Brader, einer der hauptamtlichen Gärtner der SoLaWi, stellte zum Thema ein Samensortiment vor.

Anschließend konnten die Teilnehmenden im Evangelische Gemeindehaus ein schmackhaftes Menü kochen, bei dem sie auch Erdnussbutter aus dem Weltladen verwendeten. Sie erkannten: Es ist ein Schritt in eine gute Richtung, beim Einkauf auf faire Arbeitsbedingungen der Produzenten zu achten. Die weiteren Zutaten wurden zum großen Teil über den Hofladen des Schlossguts Obbach erworben. Von dort wurden die Herkunftsorte aller Waren genau aufgelistet, so dass die Teilnehmenden sehen konnten, welche Wege die Lebensmittel zurückgelegt hatten, bis sie auf dem Teller landeten.

Nach dem gemeinsamen Kochen und Essen trafen sich alle Mitwirkenden online zu einer Schlussreflexion. Renate Käser vom Umweltteam „Grüner Gockel“, die Referentin, Frau Jung und auch die beiden Landwirte aus Uganda zeigten sich beeindruckt von der weltumspannenden Kooperation dieser Veranstaltung.



Text und Bild: Birgit Försch

Weltgebetstag

„Kommt! Bringt eure Last“, war das Motto des Weltgebetstags aus Nigeria. Wir hörten von den Herausforderungen der Frauen dort. Es war Raum, unsere eigenen Lasten mit dem Symbol eines Steins zu betrachten. Wir dachten an Momente im Leben, als wir Schwierigkeiten überwunden haben. Ein gefalteter Papierschmetterling erinnerte uns daran, dass Gott uns unsere Lasten abnehmen will, wie es im Bibeltext aus Matthäus 11 heißt. Manchmal ist es nur ein Schmetterlingsflügelschlag, der große Veränderungen in Gang setzt. Der große ökumenische Chor aus Obbach brachte uns die Weltgebetstagslieder mit kräftigen Stimmen nahe. Der Posaunenchor bereicherte mit seinem Klang die musikalische Vielfalt des Gottesdienstes. Anschließend gab es im Gemeindehaus kulinarische Kostproben nach Rezepten aus Nigeria. Claudia Renner und Kerstin Hetz schilderten in einem Bildervortrag eindrücklich die Lebensrealität in Nigeria und die Situation der Frauen. Kollekte und Spendenerlös im Gemeindehaus ergaben insgesamt 373 €. Ganz vielen Dank an alle, die dazu beigetragen haben!

Text: Renate Käser

Bilder: Karin Obergruber, Kerstin Hetz, Renate Käser

Auch in Geldersheim fand eine gut besuchte Veranstaltung zum Weltgebetstag statt.



Power Up Gottesdienst



Freitag 24.04.26, 19 Uhr
(Betsaal Maibacher Str. 4)
97490 Poppenhausen)

Unser Jugendandachtsformat "Power up" verbindet Meditation, Bewegung, Entspannung und Atemtechniken miteinander. Es bietet Raum für persönliche (Glaubens-) Erfahrungen, eigene Gedanken zu biblischen Überlieferungen und Zeit für Stille.

Ökum. Kirchenkaffee

Herzliche Einladung zu unseren Veranstaltungen

01.04. Kindergarten und Schule -
Veränderungen über die Jahre
hinweg - Ref. Birgit und Bernd
Försch



Bild: Gemeindebriefdruckerei

15.04. Von Kutaissi durch den kleinen
Kaukasus ans schwarze Meer. Mit dem
Fahrrad durch Georgien Teil 1 -
Ref. Kertsin Hetz

29.04. „Singen mit Renate Käser und der Kirchgadenband“

13.05. Ökum. Andacht im kath. Pfarrgarten

27.05. Gefahren im häuslichen Umfeld, vorbeugende
Maßnahmen sowie Unterstützungsangebote -
Ref. Jannik Stumpf von den Johannitern

Die Veranstaltungen beginnen jeweils um 14.00 Uhr im April
im Evang. Gemeindesaal Euerbach und ab Mai im kath.
Pfarrheim Euerbach.

Genießen Sie ein paar schöne Stunden bei Kaffee und Kuchen
und netten Gesprächen am Plaudertisch.

Auf dem Weg ins Gemeindehaus
können Sie unseren schönen
Osterbrunnen bestaunen!



GOTTESDIENSTE

	Euerbach	Geldersheim	
Gründonnerstag 02.04.2026	<i>Herzliche Einladung nach Obbach od. Niederwerrn</i>	---	
Karfreitag	<i>10.45 Uhr m. AM Pfrin. Plößel</i>	---	
Ostersonntag 05.04.2026	<i>6.00 Uhr Osternacht Obbach 10.00 Uhr Pfrin. Plößel</i>	---	
Ostermontag 06.04.2026	<i>Herzliche Einladung nach Obbach oder Niederwerrn</i>	---	
Quasimodogeniti 12.04.2026	<i>10.45 Uhr Lektorin Fr. Craßer</i>	---	
Misericordias Domini 19.04.2026	<i>Herzliche Einladung nach Poppenhausen oder Niederwerrn</i>	---	
Jubilate 26.04.2026	<i>9.15 Uhr Diakon Holzheid</i>	---	
Kantate 03.05.2026	<i>10.45 Uhr Pfrin. Plößel</i>	---	
Samstag 09.05.2026	<i>13.00 Uhr Konfirmationsgd. Diakonin Mona Schenker</i>	---	
Rogate 10.05.2026	<i>10.00 Uhr Konfirmationsgd. Diakonin Mona Schenker</i>	---	
Christi Himmelfahrt 14.05.2026	<i>Herzliche Einladung nach Obb.</i>	---	
Exaudi 17.05.2026	<i>Gemeinsame Jubel-Konfirmation in Niederwerrn</i>	<i>18.00 Uhr Präd. Fr. Roth</i>	
Pfingstsonntag 24.05.2026	<i>10.45 Uhr, AM Pfrin. Plößel</i>	---	
Pfingstmontag 25.05.2026	<i>Herzliche Einladung nach Obbach oder Niederwerrn</i>	---	
Trinitatis 31.05.2026	<i>9.15 Uhr Lektorin Fr. Craßer</i>	---	
1. So. n. Trinitatis 07.06.2026	<i>10.45 Uhr Pfrin. Plößel</i>	---	

IN UNSERER PFARRE!

	Obbach	Poppenh.	Niederwerrn	Oberwerrn
	10.30 Uhr Familiengottesdienst m. KiTa Pfrin. Bandorf	---	19.30 Uhr MLH m. Tisch-AM Pfrin. Plößel	---
	14.00 Uhr m. AM Pfrin. Bandorf	---	9.15 Uhr Kirche m. AM Pfrin. Plößel	---
	6.00 Uhr Osternacht Pfr. i. R. W. Brändlein 10.00 Uhr Friedhof Präd. Fr. Roth	---	5.30 Uhr MLH Osternacht m. AM Pfrin. Plößel	---
	10.00 Uhr Fam. GD Diakonin Mona Schenker	---	9.15 Uhr Kirche m. AM Pfrin. Plößel	---
	Herzliche Einladung nach Euerbach oder Oberwerrn	---	---	9.15 Uhr Lektorin Fr. Craßer
	---	---	10.00 Uhr Fam. GD MLH Präd. Fr. Dümpert	---
	17.00 Uhr Konfi-Beichte Diakonin Mona Schenker	---	10.45 Uhr Kirche	---
	---	9.15 Uhr Pfrin. Plößel	11.00 Uhr Kirche Konfirmation Diakonin M. Schenker	---
	---	---	---	---
	9.15 Uhr Lektorin Fr. Craßer	---	10.45 Uhr MLH Lektorin Fr. Craßer	---
	10.00 Uhr Pfrin Bandorf	---	Herzliche Einl. n. Obbach	---
	Gemeinsame Jubel- Konfirmation in Niederwerrn	---	10.00 Uhr gemeinsame Jubelkonfirmation Pfrin. Plößel	---
	Herzliche Einladung nach Euerbach od. Niederw.	---	9.15 Uhr , AM, Kirche Pfrin. Plößel	
	9.15 Uhr Pfrin. Plößel		10.45 Uhr MLH Pfrin. Plößel	
	Herzliche Einladung nach Euerbach od. Phn.	10.45 Uhr Lek. Fr. Craßer	Herzliche Einladung nach Euerbach od. Phn.1.	
	Herzliche Einladung nach Oberwerrn od. Euerbach	---	---	9.15 Uhr m. AM Pfrin. Plößel

Jahresgabe 2026

Liebe Gemeindeglieder!

alljährlich bitten wir Sie um Ihre Spende für die "Jahresgabe". Neben der Kirchensteuer und dem Kirchgeld, die uns als Steuermittel gesetzlich zur Verfügung stehen, sind es Ihre Spenden, die das gemeindliche Leben ermöglichen.

Viele ehrenamtliche Helfer engagieren sich dafür, dass es in Euerbach und Geldersheim ein vielseitiges Gemeindeleben gibt, darauf sind wir sehr stolz. Das alles kostet aber trotzdem viel Geld und die Zuschüsse der Landeskirche werden immer mehr gekürzt bzw. entfallen ganz.

Damit "Kirche" auch eine Zukunft hat, investieren wir besonders in die Kinder-, Jugend- und Konfirmandenarbeit. Auch Kindern aus finanzschwachen Familien soll es ermöglicht werden sich an Freizeiten und anderen Aktivitäten zu beteiligen.

In Zukunft müssen wir uns besonders um die Erhaltung unserer schönen Kirchenburg kümmern. Die Außenwände unserer Gebäude entlang der Hauptstraße müssen saniert werden. Eine Dämmung des Gemeindefaßes ist vorgesehen und die Außenlichter unserer Kirche müssen teilweise ausgetauscht werden. Hier soll möglichst viel in Eigenleistung gearbeitet werden, damit unser Haushalt nicht mit einem Defizit abschließt.

Aber wir benötigen Ihre Spende nicht nur für unsere eigene Gemeinde, sondern auch für Aufgaben in der Kirche weltweit. Mit den Monatssammlungen werden verschiedene Projekte der Weltmission, Fastenaktion, Brot für die Welt, Kirchen in den Neuen Bundesländern und Nachbarländern unterstützt. Sie können uns Ihre Spende mit dem beiliegenden Überweisungsträger zukommen lassen. Bitte vermerken Sie auf dem Formular den von Ihnen gewünschten Verwendungszweck.

Falls Sie eine Spendenquittung wünschen, machen Sie einen entsprechenden Vermerk und geben Sie Ihren Namen und Ihre vollständige Adresse an.

Im Namen des Kirchenvorstandes sagen wir ganz herzlich Danke.

Karfreitagskreuzweg für Familien



Bild oben: Kinderkreuzweg Euerbach

Bild untern: Kinderkreuzweg Geldersheim

Herzliche Einladung zum Kinderkreuzweg am Karfreitag!

Alle Familien sind eingeladen, sich gemeinsam auf den Weg zu machen und den Kreuzweg Jesu auf kindgerechte Weise zu erleben. In Form eines Spaziergangs führen verschiedene Stationen durch die Geschichte, an denen die Kinder aktiv eingebunden werden und die einzelnen Ereignisse anschaulich und verständlich entdecken können. So entsteht eine besondere Möglichkeit, die Bedeutung des Karfreitags gemeinsam zu erfahren und ins Gespräch zu kommen. Der Weg beginnt an der evangelischen Kirche und führt von Station zu Station. Jede Familie kann in ihrem eigenen Tempo gehen und sich Zeit für die einzelnen Eindrücke nehmen.

Wichtige Informationen auf einen Blick:

- * Wann: Karfreitag, ab 14 Uhr
- * Was: Kinderkreuzweg als Spaziergang mit Stationen
- * Für wen: Familien mit Kindern und jung gebliebene Menschen
- * Start: Evangelische Kirche. Beim Gang dahin kann man den geschmückten Osterbrunnen sehen
- * Schön ist, wenn jemand aus der Familie ein Smartphone mit Internetzugang dabei hat.



Im Bild rechts sehen Sie einen Vorschlag wie wir uns das gestaltete Grab sowohl in Euerbach, als auch in Geldersheim vorstellen.

Jeder kann das aber individuell gestalten.



Über den Tellerrand geschaut

Aus Obbach

Wir laden herzlich zu unseren nächsten Senioren-Nachmittagen ins ev. Gemeindehaus in Obbach ein!

***Am Dienstag, 14. April, „Ambulante Palliativ-Versorgung“ Ref. Dr. Christoph Erdmann
und***

***am Dienstag, 12. Mai, „Eine Reise um die Ostsee“
Ref. Gerhard Müller***

Beginn ist jeweils um 14 Uhr.

***Ganz herzliche Einladung zum gemeinsamen NEO-Gottesdienst (Niederwerrn,
Euerbach und Obbach)***

An Christi Himmelfahrt, Donnerstag, 14. Mai 2026, Beginn: 10.00 Uhr

im Schlosshof in Obbach.

Anschließend laden wir zum Kirchenkaffee ein.



Aus Niederwerrn

Tischabendmahl an Gründonnerstag

Herzliche Einladung zum Gottesdienst mit Tischabendmahl an Gründonnerstag. Wir wollen uns dabei an das letzte Abendmahl Jesu mit seinen Jüngern erinnern und dazu das Abendmahl nicht in einem Kreis um den Altar stehend, sondern in einer großen Runde an Tischen um den Altar sitzend feiern. Lassen Sie sich darauf ein und erleben Sie Gemeinschaft beim Abendmahl ganz anders am Gründonnerstag, 02.04., um 19.30 Uhr im Martin-Luther-Haus.



Besondere Gottesdienste

Herzliche Einladung

Ostern 2026



Feier der Osternacht

am frühen Ostersonntagmorgen

5. April 2026 – 6:00 Uhr

in der evangelischen Kirche Obbach

Was Ostern ist, wird gemeinsam erlebt ☞ Die Osterbotschaft wird anschaulich gestaltet ☞ Das österliche Licht breitet sich aus ☞ Wir feiern das Ostermahl ☞ Kinder sind herzlich willkommen!

Nach der Osternacht laden wir herzlich zum Osterfrühstück ins evangelische Gemeindehaus ein.

Es laden ein: Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinden Obbach und Euerbach
Pfarramt der Pfarrei Oberes Werntal, Telefon: 09726-6260

Herzliche Einladung zum familienfreundlichen Gottesdienst an Christi Himmelfahrt



Am Donnerstag
14. Mai 2026

Um 10:00 Uhr
im Schlosshof
Gut Obbach

Anschließend
Einladung zum
Kirchenkaffee

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Obbach

GRUPPEN & KREISE

Herzliche Einladung zu unseren regelmäßigen Veranstaltungen der verschiedenen Gruppen und Kreise.

Krabbelgruppe Euerbach

Offene Gruppe. Treffen immer mittwochs 9.30 Uhr-11.30 Uhr im Gemeindehaus Euerbach. Kontakt: Lisa Kirchner, Tel. 0152-08628253 und Hanna Herterich Tel. 0151-61460198.

Ökumen. Krabbelgruppe Geldersheim

Die Kinder mit Ihren Eltern treffen sich immer mittwochs von 9.30 Uhr -11.30 Uhr im Schützengarten Geldersheim. Kontakt: Sabrina Rees Tel. 0170-7422074

Monatsspruch April 2026

Jesus spricht zu Thomas:
Weil du mich gesehen hast,
darum glaubst du?
Selig sind, die nicht sehen
und doch glauben!
Johannes 20,29



Text: Lutherbibel, revidiert 2017, © 2016 Deutsche Bibelgesellschaft, Stuttgart - Grafik: © GemeindebriefDruckerei

Posaunenchor

Der Posaunenchor trifft sich zur Probe immer dienstags um 19.00 Uhr im evang. Gemeindesaal Euerbach.
Kontakt: Johannes Krüger, Tel. 09726/3618.

Jungbläser

Johannes Krüger übt mit den Jungbläsern nach Vereinbarung. Auch der Veranstaltungsort kann wechseln. Kontakt: Johannes Krüger, Tel. 09726/3618.

Ökum. Kirchenkaffee

Die Teilnehmer treffen sich alle zwei Wochen, mittwochs von 14.00 Uhr - 17.00 Uhr, ab Oktober im Evang. Gemeindehaus Euerbach. Neue Besucher sind herzlich willkommen!
Kontakt: Frau Gaby Winkler, Tel. 09726/2368

Monatsspruch Mai 2026

Die Hoffnung haben wir als
einen sicheren und festen Anker
unserer Seele.
Hebräer 6,19



Text: Lutherbibel, revidiert 2017, © 2016 Deutsche Bibelgesellschaft, Stuttgart - Grafik: © GemeindebriefDruckerei

Ökumenische Nachbarschaftshilfe

Ansprechpartner der ökumenischen Nachbarschaftshilfe sind:
Janette Meth (Tel. 09726/3921)
Ute Valentin (Tel. 09726/3590)
Silvia Siegmann (Tel. 09726/3821)
Gemeinde Euerbach (Tel. 09726/9155-0)

GOTTES SEGEN WÜNSCHEN WIR

Unsere Geburtstage im April und Mai



Bild: Gemeindebriefdruckerei



Diese Infos dürfen aus Gründen
des Datenschutzes nur in der
Papierfassung veröffentlicht
werden.

Impressum:

Gemeindebrief der Evang.-Luth. Kirchengemeinde Euerbach

Hrsg. vom Evang.-Luth. Kirchengemeinde Euerbach,
97502 Euerbach –Obbach Tel. 09726/ 6260
eMail: kirchengemeinde.euerbach@elkb.de

Ausgabe 4/2026 + 5/2026 Auflage: 750

Redaktion für diese Ausgabe: Pfarrerin Corinna Bandorf

gedruckt bei www.gemeindebriefdruckerei.de

Wichtige Adressen:

Geschäftsführung: Pfarrerin
Corinna Bandorf
Dr.-Georg-Schäfer-Str. 2
97502 Euerbach-Obbach
Tel. 09726/6260

Informationen über die Kirchengemeinde

finden Sie auch im Internet:

[http://www.dekanat-schweinfurt.-
evangelisch.de](http://www.dekanat-schweinfurt.-
evangelisch.de) und auf

[http://www.evangelisch-euerbach-
geldersheim.de](http://www.evangelisch-euerbach-
geldersheim.de)

Spendenkonto:

Flessabank Schweinfurt

DE41 7933 0111 0000 0027 62

BIC: FLESDEMMXXX

**Vertrauensfrau des
Kirchenvorstands:**

Gabriele Winkler, Am Herzhügel 2
97502 Euerbach, Tel. 09726/ 2368

Die Euerbacher Kirchenvorsteher:

Kerstin Hetz, Von-Münster-Str. 2

Simone Kunert-Kamusin, Hauptstr. 37

Johannes Krüger, Auenstraße 12

Ruth Strauß, Am Taubenberg 14

Gabriele Winkler, Am Herzhügel 2

Geldersheimer Kirchenvorsteher:

Joachim Rees, Oberdorf 36

Pfarramtssekretärin:

Madelene Lanig

Bürozeiten: Mi.+ Do von 9-11 Uhr

Pfarrei Oberes Werntal:

Tel. 09726-6260

Gemeindebücherei Euerbach:

Kirchgasse 2, Tel. 09726/9052117

Kindergarten Euerbach:

Tel. 09726/ 2093

Kindergarten Geldersheim:

Tel. 09721/ 4759380

Evang. Diakoniestation Niederwerrn:

Hainleinstr. 57, 97464 Niederwerrn

Tel. 09721/ 49054

Förderverein Diakonie Euerbach

Kirchgasse 4, 97502 Euerbach

IBAN: DE38793501010008174286

Evang.-Luth. Dekanat Schweinfurt:

Martin-Luther-Platz 18,

97421 Schweinfurt

Tel. 09721/ 533152-20

Fax 09721/ 533152-29

Diakonisches Werk Schweinfurt:

Tel. 09721/ 20870

Kinder- und Jugendtelefonseelsorge

Tel. 0800/ 110 (kostenfrei)

Telefonseelsorge:

Tel. 0800/ 1110111 (kostenfrei)

Feuerwehr: Tel. 112

Polizei / Notruf: Tel. 110